KENWOOD

KX-9050
KX-9050S

STEREO-KASSETTENDECK

BEDIENUNGSANLEITUNG

KENWOOD CORPORATION

B60-0691-00 (E) (JA) [MC]
93/12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1 92/12 11 10 9 8 7 6 5 4 3

Einleitung

DEUTSCH

Ihre Wahl dieses Produktes zeigt, daß Sie kompromißlos auf exzellente Klangqualität bestehen.
Wir danken Ihnen für den Kauf dieses Produktes, das eine Fortführung der langen Tradition von Qualitätsgeräten unseres Unternehmens darstellt.
Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät anschließen und in Betrieb nehmen, um sich mit der Bedienung und den System-Anschlüssen gut vertraut zu machen. Dabei werden Sie erkennen, daß wir alles getan haben, um Sie im Hinblick auf Technik, Design, Leistungsfähigkeit und Bedienungsfreundlichkeit Ihres Gerätes restlos zufriedenzustellen.
Bitte heben Sie diese Bedienungsanleitung für zukünftiges Nachschlagen gut auf.

Seriennummer

Tragen Sie die Seriennummer, die sich an der Rückseite des Gerätes befindet, in die Garantiekarte und unten ein. Geben Sie das Modell und die Seriennummer immer an, wenn Sie sich für Rückfragen oder Reparaturen an Ihren Fachhändler wenden.
Modell _____ Seriennummer: _____

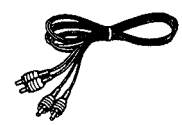
Auspacken

Packen Sie das Gerät vorsichtig aus und achten Sie darauf, daß keine Zubehörteile im Karton verbleiben.
Untersuchen Sie das Gerät auf mögliche Transportschäden. Ist das Gerät beschädigt oder funktioniert nicht einwandfrei, wenden Sie sich sofort an den Händler, bei dem es gekauft wurde. Falls Sie das Gerät auf dem Versandwege bezogen haben, wenden Sie sich sofort an die Transportfirma. Nur der eigentliche Empfänger ist berechtigt, einen Schadenersatzanspruch gegenüber dem Transporteur geltend zu machen.
Wir empfehlen, den Karton und die Verpackungsmaterialien für einen möglichen Transport des Gerätes in der Zukunft aufzubewahren.

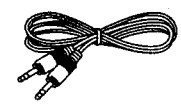
Dolby Rauschunterdrückung und HX Pro headroom extension hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories Licensing Corporation. HX Pro entstand bei Bang & Olufsen.
DOLBY, das doppel D symbol ⧈ und HX PRO sind Warenzeichen der Dolby Laboratories Licensing Corporation.

Zubehör

Audiokabel 2



Systemsteuerungskabel... 1



Inhalt

Zur Beachtung: Lesen Sie die folgenden, mit ⚠ markierten Seiten sorgfältig durch.

Einleitung 2
⚠Vor Einschalten der Spannungsversorgung 3
⚠Sicherheitshinweise 3
⚠WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE 4
Vor der Inbetriebnahme 6
Bedienelemente und Anzeigen 7
Anschlußanweisungen 8
Wiedergabe 10
Kassettenwiedergabe 10
Schnellvorlauf und Schnellrücklauf 11
Titelanspielsuchlauf 11
Blockwiederholung 11
DPSS-Betrieb 12
Titelsuchlauf 12
Rückspulen mit Wiedergabestart 13
Wiederholte Wiedergabe eines Titels 13
Wiedergabe mit Schnellvorspulen bei Leerabschnitten 13
Abbrechen der obigen Wiedergabefunktion 13
Nullstop-Betrieb 13
Aufnahme 14
Voreinstellung der optimalen Werte 14
Ändern des Vormagnetisierungswerts 14
Löschen oder Abrufen der eingestellten Werte 14
Normale Aufnahme 15
Kurzzeitige Unterbrechung der Aufnahme (Pause) 16
Stoppen der Aufnahme 16
Erstellen von unbespielten Band-sbschnitten zwischen den Titeln 16
Neustarten der Aufnahme nach einem Fehler 16
CD-Direkt-Aufnahme 17
Aufnahme mit CD-Spitzenpegelsuche 18
CD-Editier-Aufnahme 19
Schaltuhr-Betrieb 20
Timer-Wiedergabe 20
Timer-Aufnahme einer Radiosendung 21
Verwendung des Fernbedienungsgebers (Sonderzubehör) .. 22
Störungssuche 23
Technische Daten 25

⚠Achtung: Lesen Sie diese Seite sorgfältig durch, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten.

Vor Einschalten der Spannungsversorgung

Für die U.S.A. und Kanada

Wichtig!

Geräte, die in den U.S.A. und Kanada vertrieben werden, sind ausschließlich für Betrieb mit 120 Volt Wechselstrom vorgesehen.

ACHTUNG: ZUR VERMEIDUNG VON ELEKTRISCHEN SCHLÄGEN DARF NETZSTECKER NICHT MIT EINEM VERLÄNGERUNGSKABEL, NETZSTECKDOSE ODER SONSTIGER STECKVERBINDUNG VERWENDET WERDEN, WENN DIE STECKERSTIFTE NICHT VOLLSTÄNDIG EINGESTECKT WERDEN KÖNNEN.

Für Großbritannien

Wichtig!

Geräte, die in Großbritannien vertrieben werden, sind ausschließlich für Betrieb mit 240 Volt Wechselstrom vorgesehen.

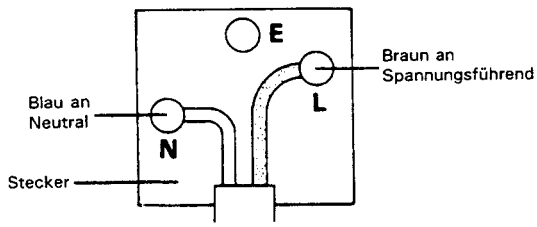
Vor einer Inspektion im Gerät muß der Netzstecker gezogen werden.

Die Litzen des Netzkabels sind farblich wie folgt gekennzeichnet:

Blau	Neutral
Braun	Spannungsführend

Die Litzen im Netzkabel müssen wie folgt an die Klemmen des Netzsteckers angeschlossen werden:

Litzenfarbe	**Kennzeichnung der Netzstecker-Klemmen**
Blau	N oder Schwarz
Braun	L oder Rot



Hinweise:

1. Wenn ein 13-Ampere-Stecker verwendet wird, muß dieser mit einer 5-Ampere-Sicherung versehen werden.
2. Wenn ein 3-pol. Stecker mit Erdungsstift verwendet wird, darf keine Litze an die Erdungsklemme (E) angeschlossen werden.

Für Australien und Europa

Wichtig!

Geräte, die in Australien vertrieben werden, sind ausschließlich für Betrieb mit 240 Volt Wechselstrom vorgesehen.

Geräte, die in Europa vertrieben werden, sind ausschließlich für Betrieb mit 230 Volt Wechselstrom vorgesehen.

Für andere Länder

Wichtig!

Geräte, die in anderen Ländern als die oben aufgeführten vertrieben werden, sind mit einem Netzspannungs-Wahlschalter an der Geräterückseite versehen. Für die richtige Einstellung dieses Schalters siehe den folgenden Paragraph.

Wahl der Netzspannung

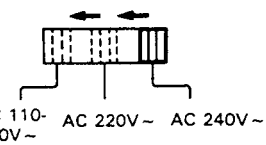
Dieses Gerät kann mit 110-120 oder 220-240 V Netzspannung betrieben werden. Der Netzspannungs-Wahlschalter Typ A oder Typ B an der Geräterückseite wird ab Werk auf die im Vertriebsgebiet vorherrschende Netzspannung eingestellt. Vor dem Anschließen des Netzsteckers an eine Netzsteckdose muß sichergestellt werden, daß diese Spannung mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt. Wenn nicht, muß der Schalter nach den folgenden Anweisungen auf die örtliche Netzspannung eingestellt werden.

Hinweis:

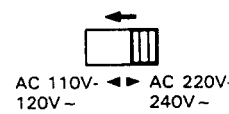
Unsere Garantie umfaßt keine Schäden, die durch eine zu hohe Spannung aufgrund einer falschen Einstellung des Netzspannungs-Wahlschalters verursacht wurden.

Netzspannungs-Wahlschalter

Typ A



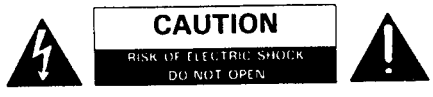
Typ B



Den Schalter mit einem kleinen Schraubendreher oder ähnlichen Werkzeug auf die örtliche Netzspannung einstellen.

Sicherheitshinweise

WARNUNG: DIESES GERÄT DARF NICHT IM REGEN ODER IN FEUCHTEN RÄUMEN BETRIEBEN WERDEN, UM FEUER UND ELEKTRISCHE SCHLÄGE ZU VERMEIDEN.

	ACHTUNG: ZUR VERMEIDUNG VON ELEKTRISCHEN SCHLÄGEN KEINE GEHÄUSETEILE (ODER DIE RÜCKWAND) ENTFERNEN. IM INNERN BEFINDEN SICH KEINE VOM BENUTZER REPARIERBAREN TEILE. WENDEN SIE SICH FÜR REPARATUREN AN QUALIFIZIERTES KUNDENDIENSTPERSONAL.
	DAS BLITZSYMBOL MIT PFEILSPITZE IN EINEM GLEICHSEITIGEN DREIECK SOLL DEN BENUTZER AUF NICHT ISOLIERTE, SPANNUNGSFÜHRENDE TEILE INNERHALB DES GEHÄUSES HINWEISEN, UM ELEKTRISCHE SCHLÄGE ZU VERMELDEN.
	DAS AUSRUFUNGSZEICHEN IN EINEM GLEICHSEITIGEN DREIECK SOLL DEN BENUTZER AUF WICHTIGE BEDIENUNG- UND WARTUNGSANWEISUNGEN IN DER MIT DEM GERÄT MITGELIEFERTEN BESCHREIBUNG AUFMERKSAM MACHEN.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

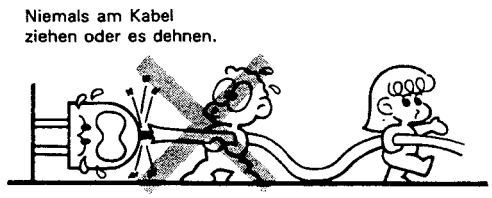
⚠ Achtung: Lesen Sie diese Seite sorgfältig durch, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten.

DEUTSCH

Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme dieses Gerätes die Sicherheits- und Bedienungsanweisungen sorgfältig durch. Befolgen Sie alle Warnhinweise auf dem Gerät und die Bedienungsanweisungen, um optimale Leistung zu erzielen. Diese Sicherheits- und Bedienungsanweisungen sollten für zukünftiges Nachschlagen gut aufgehoben werden.

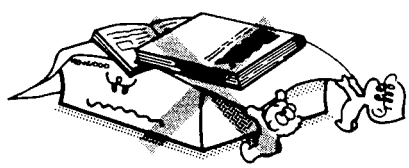
1. **Spannungsversorgung** — Das Gerät darf nur an die Netzspannung angeschlossen werden, die in der Bedienungsanleitung oder am Gerät angegeben ist.

2. **Netzkabel** — Netzkabel müssen so geführt werden, daß sie keine Stolpergefahr bilden und daß keine Beschädigung durch andere Gegenstände hervorgerufen werden kann. Insbesondere ist Vorsicht an Steckern, Steckdosen sowie dem Austritt des Netzkabels aus dem Gerät geboten.

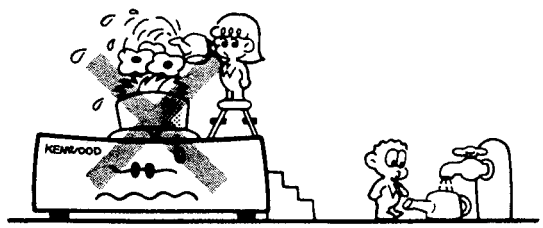


3. **Erdung oder Polarisierung** — Es muß darauf geachtet werden, daß die Erdung oder Polarisierung dieses Gerätes nicht außer Kraft gesetzt wird.

4. **Ventilation** — Das Gerät muß so aufgestellt werden, daß eine gute Ventilation gewährleistet ist.
Niemals Schallplatten, Tücher usw. auf das Gerät legen.
Das Gerät muß mindestens 10 cm von Wänden entfernt aufgestellt werden.
Das Gerät nicht auf einem Bett, Sofa, Teppich oder ähnlichen Unterlagen, wo die Ventilationsöffnungen blockiert werden können, verwenden.

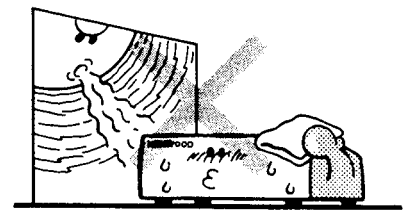


5. **Wasser und Feuchtigkeit** — Das Gerät darf nicht in der Nähe von Wasser — Badewanne, Waschbecken, Küchenspüle, Naßraum, Swimming Pool oder feuchten Räumen betrieben werden.

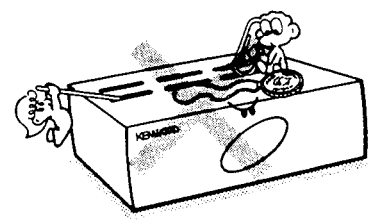


6. **Temperatur** — Bei sehr niedrigen Temperaturen oder unter dem Gefrierpunkt arbeitet das Gerät eventuell nicht einwandfrei. Die ideale Umgebungstemperatur liegt bei über +5°C.

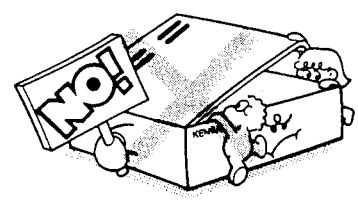
7. **Wärme** — Das Gerät darf nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizgebläse, Heizung, Öfen oder anderen Geräten, die Wärme erzeugen (einschließlich Verstärker), aufgestellt werden.



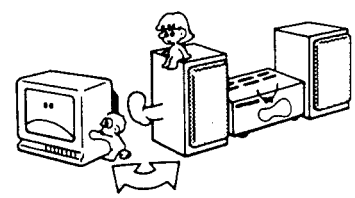
8. **Elektrische Schläge** — Wenn Metallgegenstände, z.B. Haarnadeln oder Nadeln, in das Gerät eindringen, können gefährliche elektrische Kurzschlüsse verursacht werden. In Familien mit Kindern muß darauf geachtet werden, daß die Kinder keine Gegenstände, vor allem solche aus Metall, in das Gerät stecken.



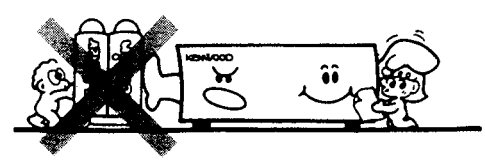
9. **Öffnen des Gehäuses** — Niemals das Gehäuse öffnen. Bei Berührung der Teile im Innern besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.



10. **Magnetische Felder** — Das Gerät muß von Geräten die magnetische Felder erzeugen wie. Fernseher, Lautsprecher, Radios, motorbetriebene Spielzeuge, und anderen magnetischen Gegenständen ferngehalten werden.



11. **Reinigung** — Zum Reinigen des Gehäuses keine flüchtigen Lösungsmittel wie Alkohol, Farbverdünner, Benzin usw. verwenden. Ein sauberes, trockenes Tuch genügt.



12. **Gestell mit Rädern** — Eine Kombination aus Gerät und Gestell muß vorsichtig bewegt werden.
Plötzliches Anhalten, übermäßige Kraftanwendung und ungleichmäßige Böden können Umkippen der Kombination aus Gerät und Gestell bewirken.

13. **Längerer Nichtgebrauch** — Wenn das Gerät für längere Zeit nicht verwendet werden soll, sollte das Netzkabel aus der Netzsteckdose gezogen werden.

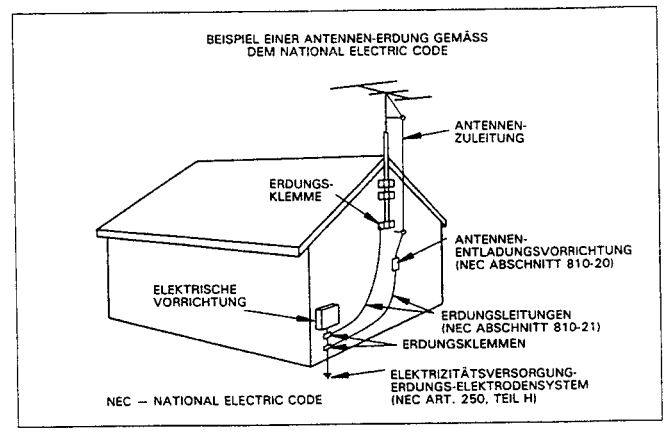
14. **Ungewöhnliche Gerüche** — Wenn ungewöhnliche Gerüche oder Rauch auftreten, sofort die Spannungsversorgung ausschalten und das Netzkabel aus der Steckdose ziehen. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an eine Kundendienststelle.

15. **Beschädigungen, die Reparatur erfordern** — Das Gerät darf in den folgenden Fällen nur von qualifiziertem Kundendienst-Personal repariert werden:

A. Wenn das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt ist.
B. Wenn Gegenstände oder eine Flüssigkeit in das Gerät eingedrungen sind.
C. Wenn das Gerät Regen ausgesetzt war.
D. Wenn das Gerät nicht normal arbeitet oder seine Leistung sich verändert hat.
E. Wenn das Gerät fallengelassen wurde oder das Gehäuse beschädigt ist.

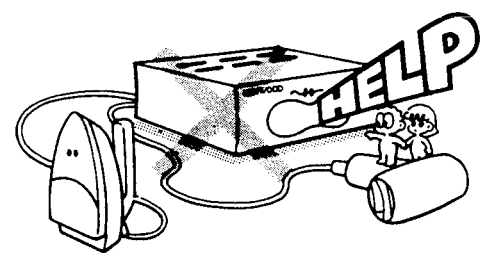
16. **Reparaturen** — Der Benutzer darf keine andere Wartung als die in dieser Bedienungsanleitung beschriebene selbst durchführen. Alle darüber hinaus gehenden Wartungsarbeiten und Reparaturen müssen von qualifiziertem Kundendienspersonal ausgeführt werden.

17. **Erdung der Außenantenne** — Wenn eine Außenantenne an den Receiver oder Tuner angeschlossen wird, muß das Antennensystem unbedingt geerdet werden, um einen gewissen Schutz gegen Spannungsstöße und statische Aufladung zu bieten. Abschnitt 810 des National Electrical Code, ANSI/NFPA 70, enthält Informationen über richtige Erdung des Mastes und der Trägerstruktur, Erdung des Zuführungskabels an eine Antennen-Entladungsvorrichtung, Stärke des Erdungskabels, Anordnung der Antennen-Entladungsvorrichtung, Anschluß an Erdungselektroden und Erfordernisse für die Erdungselektrode. Siehe die Abbildung.



18. **Stromleitungen** — Eine Außenantenne muß getrennt von Stromleitungen installiert werden.

19. **Netzausgänge** — An den Netzausgang an der Geräterückseite darf kein anderes Audiogerät mit einer höheren Leistungsaufnahme als spezifiziert angeschlossen werden. Es dürfen niemals andere elektrische Geräte wie z.B. ein Bügeleisen angeschlossen werden, weil dann die Gefahr von Feuer oder elektrischen Schlägen besteht.



Hinweise:
1. Punkt 3 ist nicht erforderlich für geerdete oder polarisierte Geräte.
2. Punkt 17 und 18 sind nur erforderlich für Geräte, die mit Antennenanschlüssen versehen sind.
3. Punkt 17 entspricht UL in den USA.

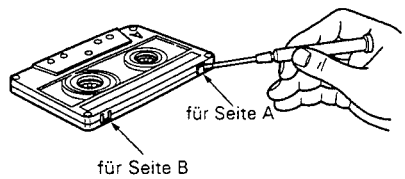
Vor der Inbetriebnahme

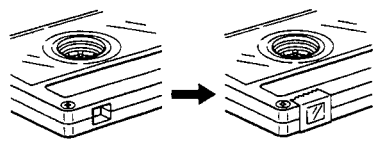
DEUTSCH

Hinweise zu den Kassetten

Löschschutzzunge

Bei Kassetten mit wichtigen Aufnahmen sollten die Löschschutzzungen herausgebrochen werden, um eine versehentliche Neuaufnahme auf diesen Kassetten zu verhindern.

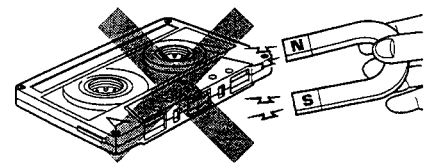




Neuaufnahme Mit Klebeband abdecken.

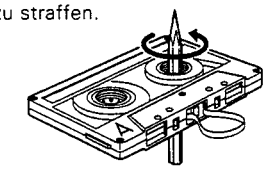
Aufbewahrung der Kassetten

Die Kassetten nicht direkter Sonnenbestrahlung aussetzen oder in der Nähe von Wärmequellen aufbewahren. Die Kassetten von magnetischen Feldern fernhalten.



Wenn das Band lose ist

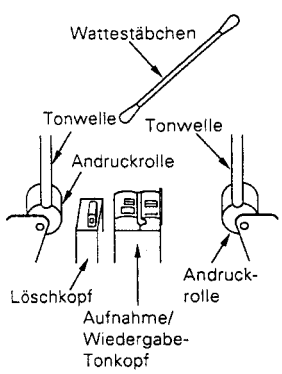
Einen Bleistift in die Spulennabe stecken und die Spule drehen, um das Band zu straffen.



Hinweise:

1. 120-Minuten-Kassetten
   Da das Band von Kassetten mit 120 Minuten Spieldauer sehr dünn ist, kommt es häufig vor, daß es sich um die Andruckrolle wickelt oder reißt. Daher wird die Verwendung dieser Kassetten auf diesem Gerät nicht empfohlen, um mögliche Schäden zu verhindern.
2. Endlosband-Kassetten
   Es sollten keine Endlosband-Kassetten verwendet werden, weil dadurch der Mechanismus dieses Gerätes beschädigt werden kann.

Reinigung des Tonkopfbereiches



Reinigung der Tonköpfe und ihrer Umgebung

Um eine optimale Leistung und längere Lebensdauer von diesem Deck zu erzielen, sollten der Tonkopf (Aufnahme / Wiedergabe / Löschung), die Tonwelle und die Andruckrolle immer sauber gehalten werden. Die Reinigung wird wie folgt durchgeführt:

1. Die OPEN / CLOSE-Taste drücken, um den Kassettenhalter zu öffnen.
2. Mit einem mit Alkohol befeuchteten Wattestäbchen den Tonkopf (Aufnahme / Wiedergabe / Löschung), die Tonwelle und die Andruckrolle sorgfältig reinigen.

Entmagnetisierung des Tonkopfes

Wenn der Aufnahme / Wiedergabe-Tonkopf magnetisiert ist, wird die Klangqualität beeinträchtigt. In diesem Fall den Tonkopf mit einem im Fachhandel erhältlichen Tonkopf-Entmagnetisierer entmagnetisieren.

Hinweis:

Die Tonköpfe, die Bandführungen und andere Teile sind präzise ausgerichtet.
Bei der Reinigung muß darauf geachtet werden, keine Kraft auf diese Teile auszuüben.

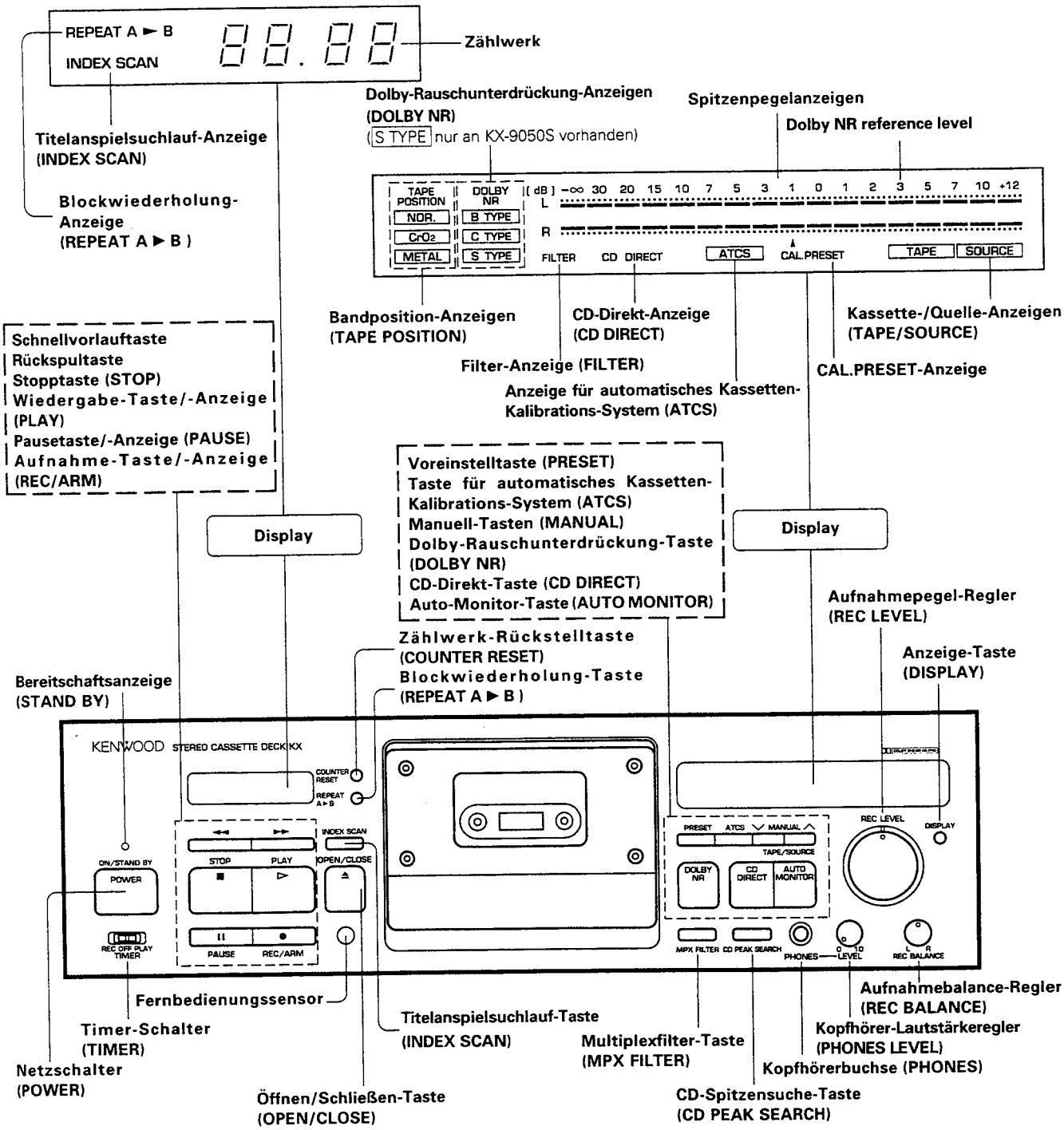
Kondensation

Wenn Wasserdampf mit der Oberfläche von kalten Gegenständen in Kontakt kommt, entstehen Wassertropfen.
Wenn Kondensation auftritt, funktioniert das Gerät eventuell nicht oder fehlerhaft.
Dies ist jedoch keine Fehlfunktion, durch Trocknen des Gerätes ist wieder einwandfreier Betrieb möglich. (Zum Trocknen den POWER-Schalter auf ON stellen und das Gerät so mehrere Stunden stehen lassen.)

Unter den folgenden Umständen ist besondere Obacht geboten:

- Wenn das Gerät von einem kalten zu einem warmen Platz gebracht wird oder wenn die Temperatur sich stark verändert.
- Wenn die Heizung eingeschaltet wird.
- Wenn das Gerät von einem Raum mit Klimaanlage in einen warmen, feuchten Raum gebracht wird.
- Wenn ein großer Unterschied zwischen der internen Temperatur dieses Gerätes und der Umgebungstemperatur besteht sowie unter Bedingungen, bei denen leicht eine Kondensation auftritt.

Bedienelemente und Anzeigen



Bereitschaft (STAND BY) des POWER-Schalters

Wenn das Netzkabel dieses Systems an eine Netzsteckdose angeschlossen wird, leuchtet die STAND BY-Anzeige unabhängig von der Einstellung des POWER-Schalters auf ON oder OFF. Dies bedeutet, daß das Gerät einen geringen Strom zur Versorgung des Speichers verbraucht. Dieser Zustand wird als Bereitschafts-Betriebsart bezeichnet. Wenn die STAND BY-Anzeige leuchtet, kann die Spannungsversorgung des Systems vom Fernbedienungsgeber aus ein- und ausgeschaltet werden.

Anzeige-Taste (DISPLAY)

Bei jedem Drücken der Taste DISPLAY wechseln die Anzeigen wie folgt:

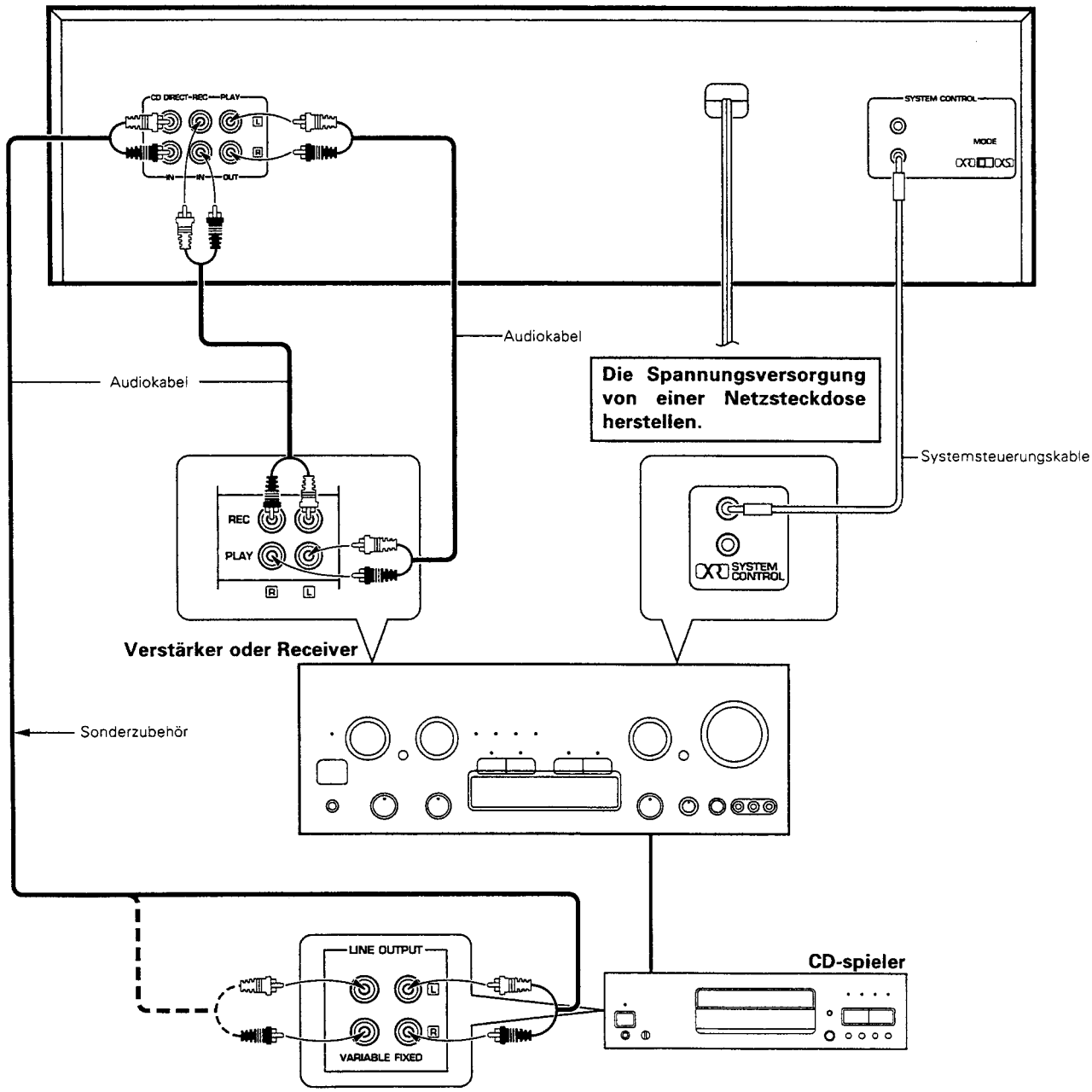
DISPLAY

normale Anzeige ⟶ Zählwerk-Anzeige ⟶ alle aus

Anschlußanweisungen

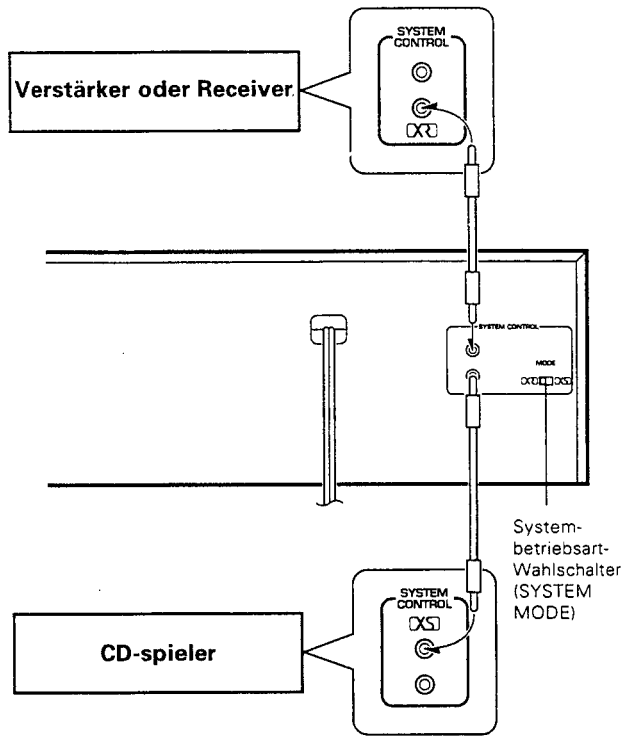
DEUTSCH

Die Anschlüsse nach dem folgenden Diagramm vornehmen.
Beim Anschließen der anderen Geräte siehe auch die Bedienungsanleitungen dieser Geräte.
Den Netzstecker erst anschließen, nachdem alle anderen Anshlüsse hergestellt sind.



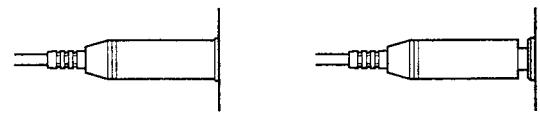
Bei CD DIRECT-Aufnahme:
Normalerweise die CD DIRECT-Buchsen mit den FIXED OUT-Buchsen des CD-Spielers verbinden. Die Pegel der VARIABLE OUT-Buchsen werden manchmal durch den Kopfhörer-Lautstärkerergler verändert. Wenn die DIRECT OUT-Buchsen mit den VARIABLE OUT-Buchsen verbunden sind, die Einstellung des Kopfhörer-Lautstärkerglers überprüfen.
Siehe die Bedienungsanleitung des CD-Spielers.

Hinweise:
1. Alle Kabel fest anschließen. Bei Wackelkontakten ist es möglich, daß kein Ton erzeugt wird oder daß Störgeräusche auftreten.
2. Vor dem Anschließen oder Abtrennen von Geräten immer den Netzstecker aus der Netzsteckdose ziehen. Anschließen oder Abtrennen von Verbindungskabeln bei angeschlossenem Netzstecker kann Fehlfunktionen oder Beschädigungen des Gerätes verursachen.



Hinweis zur Systemsteuerungs-Buchse (SYSTEM CONTROL)

Wenn diese Buchse mit der SYSTEM CONTROL-Buchse an einem KENWOOD-Verstärker oder CD-spieler verbunden wird, können verschiedene Systemfunktionen, durchgeführt werden.
Diese Buchse darf nicht mit anderen Geräten oder Buchsen als vorgeschrieben verbunden werden, weil sonst Fehlfunktionen auftreten können.



richtig **falsch**

- Die Stecker der Systemsteuerungskabel so weit wie möglich einstecken.

■ Systembetriebsart-Wahlschalter (SYSTEM MODE)

Wenn dieses Gerät mit einem Systemsteuerungskabel mit der SYSTEM CONTROL-Buchse an einem KENWOOD-Verstärker (-Receiver) verbunden ist, muß dieser Schalter entsprechend den Funktionsmöglichkeiten oder dem Betriebsverfahren des Verstärkers (bzw. Receivers) eingestellt werden.

Position "⊡XS⊡"

Den Schalter auf diese Position stellen, wenn die Audiokabel mit den TAPE 1-oder TAPE B-Buchsen eines Verstärkers (-Receivers) mit Kennzeichnung ⊡XS⊡ verbunden sind.

Position "⊡XR⊡"

Diesen Schalter in den folgenden Fällen auf die Position ⊡XR⊡ einstellen.

① Wenn dieses Gerät an einen Verstärker (Receiver) mit Kennzeichnung ⊡XR⊡ angeschlossen ist.
② Wenn dieses Gerät an einen Verstärker (Receiver) mit Kennzeichnung ⊡XS⊡ angeschlossen ist und die Audiokabel an andere Buchse als TAPE 1 und TAPE B angeschlossen sind.

- Wenn der Schalter auf ⊡XS⊡ Position eingestellt ist und die Audiokabel an die TAPE 2 (MONITOR)-Buchsen eines Verstärkers (Receivers), der über eine Funktion zur Hinterbandkontrolle verfügt, angeschlossen sind, ist Überwachung während der Aufnahme nicht möglich.
- Vor Umschalten des Systemmodus muß unbedingt der Netzstecker werden.

■ Systemfunktionen

Anschluß an einen Verstärker

Die SYSTEM CONTROL-Buchsen von KENWOOD-Verstärkern sind mit der Kennzeichnung ⊡XR⊡ oder ⊡XS⊡ versehen.
Die folgenden Systemfunktionen sind jeweils verfügbar, wenn dieses Gerät mit einem Systemsteuerungskabel mit einem Verstärker verbunden wird.

Buchse mit Kennzeichnung ⊡XR⊡ :
System-Fernbedienung mit dem Fernbedienungsgeber, der mit dem Verstärker mitgeliefert wird, ist möglich.
Buchse mit Kennzeichnung ⊡XS⊡ :
Sowohl System-Fernbedienung als auch "Einfache Bedienung" sind möglich.

- Wenn dieses Kassettendeck über ein Systemsteuerungskabel mit einem Verstärker (oder Receiver) verbunden ist, kann die Spannungsversorgung des Kassettendecks gleichzeitig mit der Spannungsversorgung des Verstärkers (Receivers) ein- und ausgeschaltet werden.

Für Einzelheiten siehe die Bedienungsanleitung des Verstärkers (Receiver).

Anschluß an einen CD-Spieler

Die "CD PEAK SEARCH-Aufnahme" ist verfügbar, wenn dieses Gerät mit einem Systemsteuerungskabel mit einem CD-Spieler mit Kennzeichnung verbunden ist.

Für Einzelheiten siehe Seite 18.

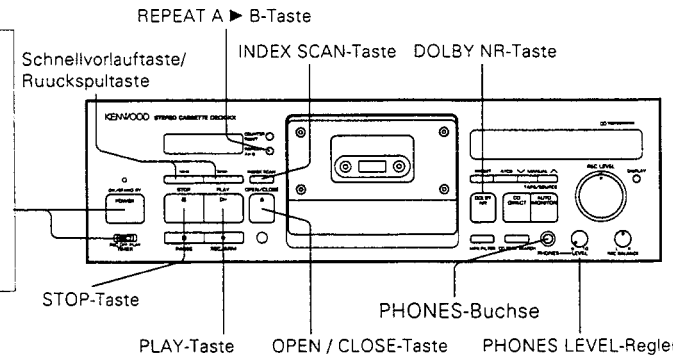
Wiedergabe

DEUTSCH

Vor Starten der Wiedergabe:

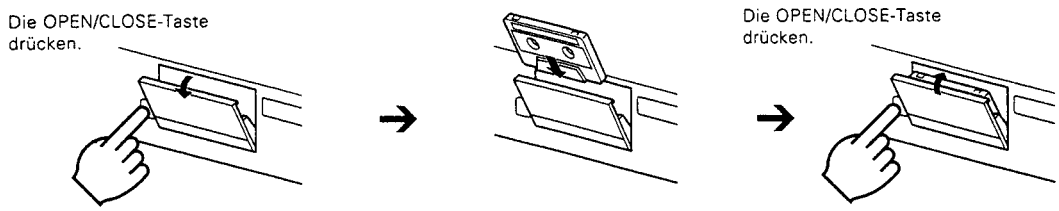
① **Den TIMER-Schalter auf OFF stellen.**

② **Den POWER-Schalter auf ON stellen.**



■ Kassettenwiedergabe

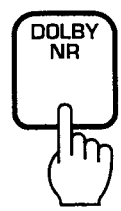
1 Eine Kassette einlegen.



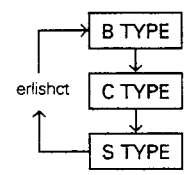
- Die Taste OPEN/CLOSE ist auch wirksam, wenn die Spannungsversorgung auf STAND BY eingestellt ist.
- Die Bandsorte, Normalband, Chromband oder Metallband, wird automatisch erkannt und eingestellt.
- Vor dem Einlegen der Kassette das Band straffen, wenn es lose ist.

2 Die Wiedergabebedingungen bestimmen.

Den Dolby-Rauschunterdrückung-Modus wählen.



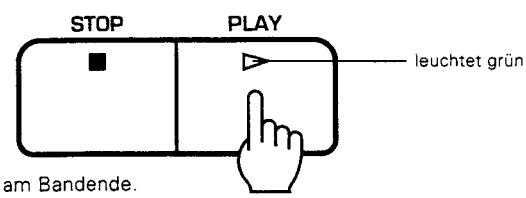
Entsprechend der wiederzugebenden Kassette wählen.



(nur KX-9050S)

Die Anzeige wechselt mit jedem Drücken der Taste.

3 Die Wiedergabe starten.

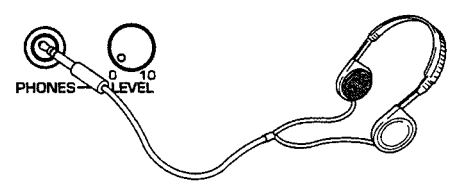


- Die Wiedergabe stoppt automatisch am Bandende.

Zum Stoppen der Wiedergabe die Taste ▣ drücken.

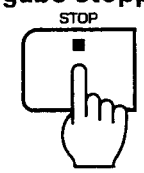
Hren ber Kopfhörer

Einen im als Sonderzubehör erhältlichen Kopfhörer an die PHONES-Buchse anschließen und die Lautstärke mit dem PHONES LEVEL-Regelr einstellen.

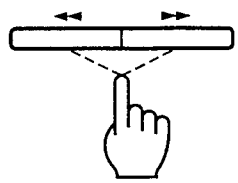


■ Schnellvorlauf und Schnellrücklauf

1 Die Wiedergabe stoppen.



2 Die Taste ◄◄ oder ►► drücken.

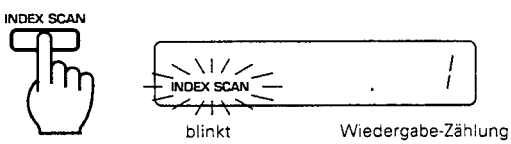


◄◄: Zurückgespult in Richtung ⧫ ►►: Schnellvorgespult in Richtung ⧫

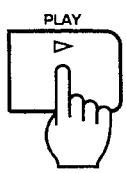
Stoppen von Schnellvorlauf und Schnellrücklauf

■ Titelanspielsuchlauf

Beim Titelanspielsuchlauf werden etwa die ersten 10 Sekunden jedes Titels auf der Kassette wiedergegeben.



Ausschalten des Titelanspielsuchlaufs



- Normale Wiedergabe startet.

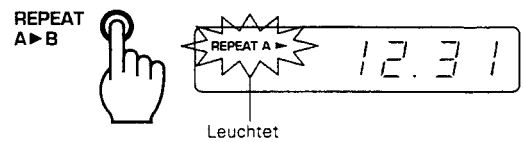
- Wiedergabe stoppt.

■ Blockwiederholung

Diese Funktion ermöglicht wiederholte Wiedergabe des Blocks zwischen zwei spezifizierten Bandpositionen.

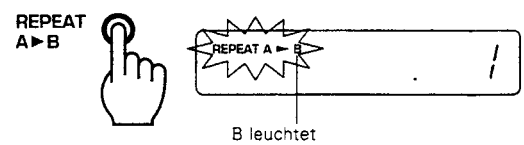
1 Die Wiedergabe starten.

2 Die Startposition A spezifizieren.



Mindestens 10 Sekunden warten.

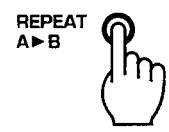
3 Die Endposition B spezifizieren.



- Die Blockwiederholung beginnt sofort.
- Nach 16 maliger Wiederholung des Blocks wird die normale Wiederholung fortgesetzt.
- Auf dem Zählwerk wird die Gesamtzahl der Wiederholungen angezeigt.

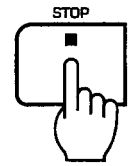
Ausschalten des Blockwiederholungsmodus

Fortsetzung der normalen Wiedergabe



- Durch Drücken der Taste PLAY startet wiederholte Wiedergabe des laufenden Einzeltitels.

Stoppen der Wiedergabe

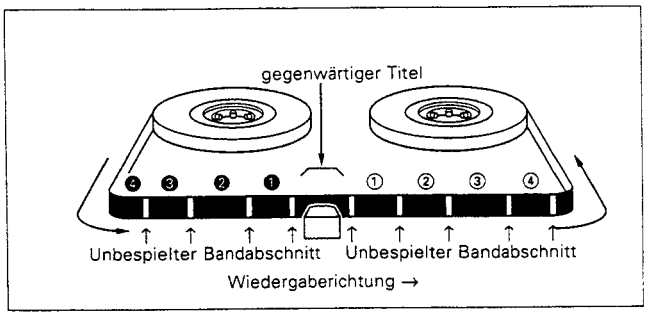


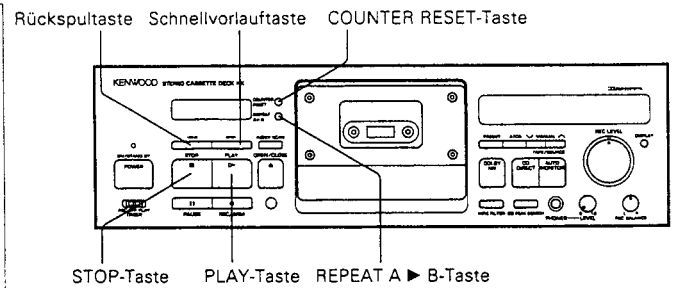
DPSS-Betrieb

DEUTSCH

Die DPSS-Funktion (Direkt-Programm-Such-System) ermöglicht die folgenden praktischen Betriebsvorgänge. Die DPSS-Funktionen beruhen auf das Erkennen der unbespielten Bandabschnitte von 4 Sekunden Dauer zwischen den einzelnen Titeln.

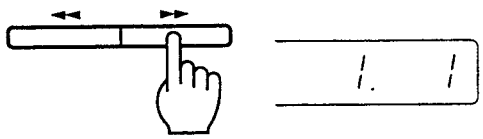
1. **Titelsuchlauf:** **Durch Spezifizierung eines Titels, der sich mehrere Titel vor (oder hinter) dem laufenden Titel befindet, werden die Titel zwischen dem laufenden und dem spezifizierten übersprungen, so daß die Wiedergabe am Anfang des spezifizierten Titels beginnt. Beim Titelsuchlauf können bis zu 16 Titel übersprungen werden.**
2. **Wiederholte Wiedergabe eines Titels:** **Ein Titel wird bis zu 16 Mal wiederholt wiedergegeben.**
3. **Rückspulen mit Wiedergabestart:** **Das Band wird zum Bandanfang zurückgespult, dort wird auf Wiedergabe geschaltet.**
4. **Wiedergabe mit Schnellvorspulen bei Leerabschnitten:** **Wenn während der Wiedergabe ein leerer Bandabschnitt von mehr als 10 Sekunden Dauer erkannt wird, wird zum Anfang des nächsten Titels schnellvorgespult.**





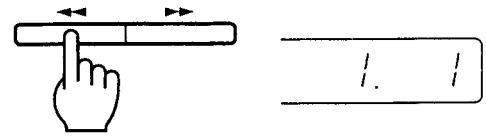
■ Titelsuchlauf

Wiedergabe des Titels unmittelbar hinter dem laufenden Titel



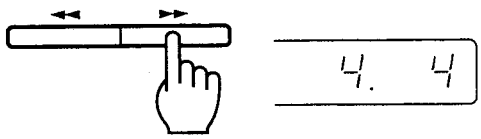
Einmal während der Wiedergabe drücken.

Erneute Wiedergabe des laufenden Titels von Anfang an



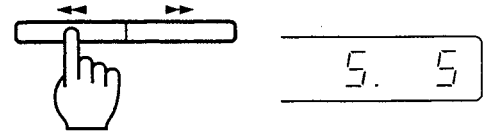
Einmal während der Wiedergabe drücken.

Wiedergabe des Titels 4 Titel hinter dem laufenden Titel



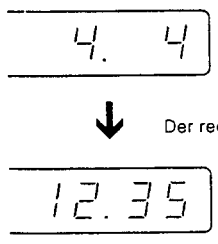
Viermal während der Wiedergabe drücken.

Wiedergabe des Titels 4 Titel vor dem laufenden Titel



Fünfmal während der Wiedergabe drücken.

Anzeige-Beispiel während der Überspring-Wiedergabe



Wenn ein Titel gewählt wird, der sich 4 Titel weiter befindet

↓ Der rechte Wert wird kleiner.

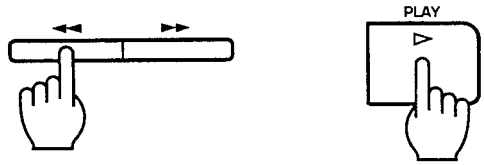
Wenn der Titel gefunden wurde, erscheint wieder die normale Zählwerk-Anzeige.

Bei den folgenden Kassetten ist es möglich, daß die DPSS-Funktion nicht einwandfrei arbeitet.

- Kassetten mit unbespielten Bandabschnitten von mehr als 4 Sekunden, z.B. Aufnahmen von Gesprächen
- Kassetten, die in den Titeln sehr leise oder stumme Abschnitte aufweisen, z.B. klassische Musik
- Kassetten, die in den unbespielten Abschnitten zwischen den Titeln alte Aufnahmereste oder laute Störgeräusche aufweisen.
- Kassetten, bei denen die unbespielten Bandabschnitte zwischen den Titeln kürzer als 4 Sekunden sind.
- Kassetten, die mit einem niedrigen Aufnahmepegel aufgenommen wurden
- Kassetten, die mit Überblendaufnahme aufgenommen wurden

■ Rückspulen mit Wiedergabestart

Diese Funktion kann nicht am Fernbedienungsgeber aktiviert werden.

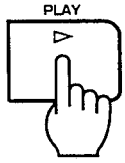


gleichzeitig drücken

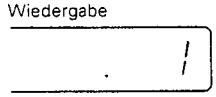
■ Wiederholte Wiedergabe eines Titels

1 **Den zu wiederholenden Titel wiedergeben.**

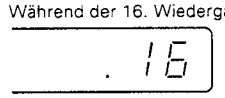
2 **Die Wiedergabetaste drücken.**



Während der ersten Wiedergabe



Während der 16. Wiedergabe

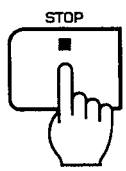


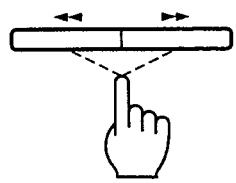
- Wenn der Titel 16 Mal wiederholt wurde, wird die normale Wiedergabe fortgesetzt.

■ Nullstop-Betrieb

Diese Bedienung ist nicht am Fernbedienungsgeber möglich.

Gleichzeitig drücken



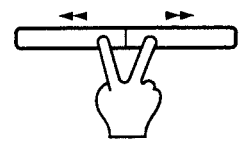


- Das Band wird bis etwa der Zählwerkanzeige "0.00" gespult und stoppt dort.

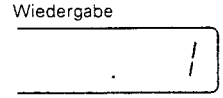
■ Wiedergabe mit Schnellvorspulen bei Leerabschnitten

Mit dieser Funktion werden während der Wiedergabe lange unbespielte Abschnitte automatisch übersprungen.
Diese Funktion kann nicht am Fernbedienungsgeber aktiviert werden.

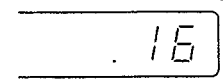
Die Tasten ◄◄ und ►► gleichzeitig drükken.



Während der ersten Wiedergabe

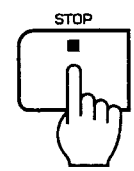


Während der 16. Wiederga



- Das Gerät schaltet nach 16maliger Wiederholung von Dash & Play in den Stoppmodus.

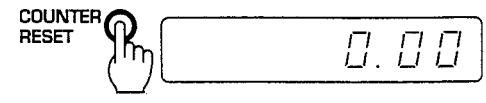
■ Abbrechen der obigen Wiedergabefunktion



- Die Wiedergabe wird gestoppt.

Verwendung des Bandzählwerks

Vor Starten der Aufnahme (Wiedergabe) die Taste COUNTER RESET drücken, um das Zählwerk auf "0.00" zurückzustellen. Wenn das Band nicht vollständing bespielt wird und am Ende der Aufnahme (Wiedergabe) die Anzeige des Bandzählwerks notiert wird, kann die gleiche Bandstelle später leicht gefunden werden, um von dore die Aufnahme (Wiedergabe) fortzusetzen. Außerdem kann die Nullstopp-Funktion eingesetzt werden, um zur Startposition der Aufnahme (Wiedergabe) zurückzukehren.



Aufnahme

DEUTSCH

Das Kassettendeck verfügt über die Funktionen Dolby HX Pro-Dynamikerweiterung und ATCS, wodurch Aufnahme mit stark verbessertem Hochfrequenzgang ermöglicht wird.

Dolby-S-Rauschunterdrückung
(nur KX-9050S) : Die Dolby-S-Rauschunterdrückung ist ein Rauschunterdrückungssystem für Reproduktion mit hoher Klangqualität. Es ist ein System für Heimanlagen, das ausgehend von dem Dolby SR-System, das in professionellen Audiostudios eingesetzt wird, entwickelt wurde.

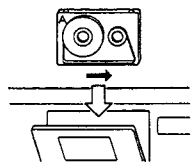
ATCS : Dies ist die Abkürzung für Automatic Tape Calibration System = automatisches Kassetten-Kalibrations-System. Diese Funktion stellt automatisch die Werte für Vormagnetisierung und Aufnahme-Empfindlichkeit optimal ein, um das verwendete Band bei der Aufnahme voll auszunutzen.

Voreinstellfunktion : Die mit der ATCS-Funktion eingestellten optimalen Werte für Aufnahme können für jede Bandsorte (Normal-, Chrom- und Metallband) gespeichert und dann einfach durch Drücken der PRESET-Taste abgerufen werden.

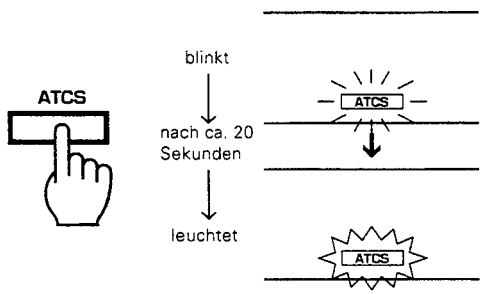
■ Voreinstellung der optimalen Werte

Vorbereitung: Vor dem Aktivieren des ATCS-Modus unbedingt das Deck in den Stoppmodus schalten.

1 Eine Kassette einlegen.



2 Die ATCS-Taste drücken.

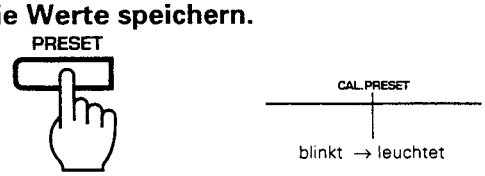


- Das Band stoppt an einer Position einige Sekunden hinter der Position, an der die Taste gedrückt wurde.

Der eingestellte Vormagnetisierungswert kann nach Wunsch verändert werden.

- Nach Änderung des Vormagnetisierungswerts das Deck wieder in den Stoppmodus schalten.

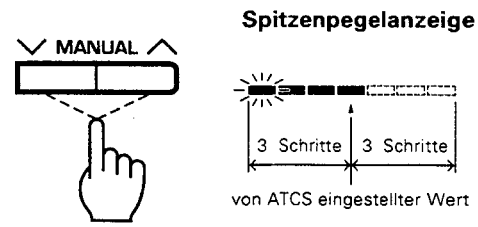
3 Die Werte speichern.



- Wenn bereits Werte für Vormagnetisierung und Aufnahme-Empfindlichkeit gespeichert wurden, werden diese Werte durch die neuen ersetzt.

■ Ändern des Vormagnetisierungswerts

Der durch die ATCS-Funktion eingestellte Vormagnetisierungswert kann nach Wunsch geändert werden.

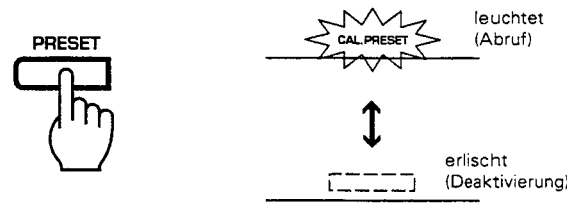


Drücken, während die Anzeige ATCS leuchtet.

Das Segment blinkt, wenn die Einstellgrenze überschritten wird.

- Die Einstellgrenze liegt +/-3 Schritte vom Mittelwert (bei einigen Vormagnetisierungswerten ist die Veränderung um +/-3 Schritte nicht möglich).
- Die Einstellung durchführen, während der aufgenommene Ton gehört wird.

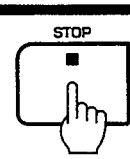
■ Löschen oder Abrufen der eingestellten Werte



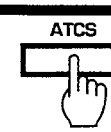
- Bei jedem Drücken der Taste leuchtet und erlischt die Anzeige abwechselnd.
- Wenn die Anzeige nicht leuchtet, werden die Vormagnetisierung und die Aufnahme-Empfindlichkeit auf die Anfangswerte zurückgestellt.

Ausschalten des ATCS-Betriebs

Während der Einstellung
(die Anzeige ATCS blinkt)



Nach der Einstellung
(die Anzeige ATCS leuchtet)

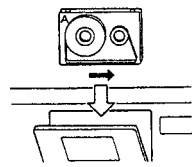


- Durch Drücken der Taste OPEN/CLOSE wird die ATCS-Funktion nicht deaktiviert.

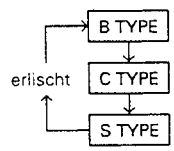
■ Normale Aufnahme

1 Das Kassettendeck vorbereiten.

① **Eine Kassette einlegen.**

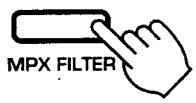


② **Den Dolby-Rauschunterdrückung-Modus wählen.**



(nur KX-9050S)

③ **Aufnahme von UKW-Sendungen**



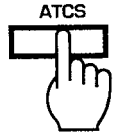
- Zum Ausschalten die MPX FILTER-Taste erneut drücken.

2 Die Aufnahmequelle wählen.

3 Die optimalen Werte für Aufnahme einstellen (ATCS-Modus).

Aufnahme ist auch möglich, wenn dieser Schritt ausgelassen wird.

neue Einstellung



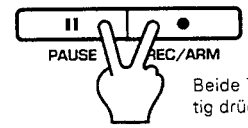
- Die Einstellung der optimalen Werte dauert etwa 20 Sekunden.
- Für die Speicherung siehe Seite 14.

Abrufen

4 Den Aufnahmepegel einstellen.

① **Die Programmquelle wiedergeben.**

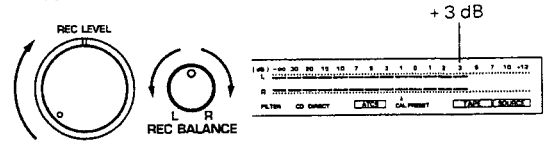
② **Auf Aufnahmepause schalten.**



Beide Tasten gleichzeitig drücken.

- Wenn die Kassette aufnahmegeschützt ist, öffnet sich die Kassettenfachklappe.

③ **Den Aufnahmepegel und die Aufnahmebalance einstellen.**



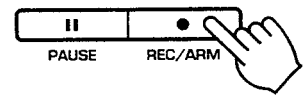
- So aussteuern, daß das Segment + 3 dB der Spitzenpegelanzeige gelegentlich aufleuchtet.

④ **Die Wiedergabe der Programmquelle stoppen.**

5 Die Aufnahme starten.

① **Die Programmquelle erneut von Anfang an wiedergeben.**

② **Die Taste ● drücken.**



einmal drücken

- Wenn während der Aufnahme das Bandende erreicht wird, schaltet das Deck automatisch auf Stop.

Dolby-Rauschunterdrückungssystem

Das Dolby-Rauschunterdrückungssystem wurde entwickelt, um das Bandrauschen während der Wiedergabe zu reduzieren.
Die optimale Wirkung des Dolby-Rauschunterdrückungssystems wird erhalten, wenn das gleiche Rauschunterdrückungssystem für Aufnahme und Wiedergabe verwendet wird. Wenn ein anderes Rauschunterdrückungssystem verwendet wird, erfolgt die Wiedergabe nicht richtig. Daher muß darauf geachtet werden, für Aufnahme und Wiedergabe das gleiche Rauschunterdrückungssystem zu verwenden.
Es wird empfohlen, Kassetten, die mit Dolby-Rauschunterdrückung aufgenommen wurden, mit "B", "C" oder "S" zu kennzeichnen, so daß das bei der Aufnahme verwendete Dolby-Rauschunterdrückungssystem leicht identifiziert werden kann.

Dolby-B-Rauschunterdrückung

Dies ist das populärste Rauschunterdrückungssystem, das in Heim-Audiogeräten verwendet wird. Normalerweise ist mit Dolby-Rauschunterdrückungssystem das B-Rauschunterdrückungssystem gemeint.

Dolby-C-Rauschunterdrückung

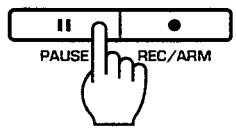
Die Dolby-C-Rauschunterdrückung bietet eine im Vergleich zur Dolby-B-Rauschunterdrückung bessere Unterdrückung des Bandrauschens, so daß eine überlegene Rauschunterdrückung erhalten wird.

Dolby-S-Rauschunterdrückung (nur KX-9050S)

Dies ist das neueste Dolby-Rauschunterdrückungssystem mit Verbesserungen im hohen und tiefen Frequenzbereich. Da es für das menschliche Gehör mit Dolby-B-Rauschunterdrückung und ausgeschalteter Dolby-Rauschunterdrückung kompatibel ist, können Cassetten, die mit Dolby-S-Rauschunterdrückung aufgenommen wurden, auf einem normalen Auto-Stereogerät oder Kopfhörer-Stereogerät mit Dolby-B-Rauschunterdrückung oder ohne Dolby-Rauschunterdrückung wiedergegeben werden.

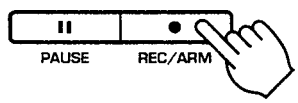
DEUTSCH

■ Kurzzeitige Unterbrechung der Aufnahme (Pause)



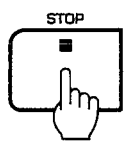
- Die Anzeige ⏸ leuchtet.

Fortsetzen der Aufnahme:



■ Stoppen der Aufnahme

1



- Die Taste OPEN/CLOSE erst drücken, wenn der Bandlauf vollständig gestoppt ist.

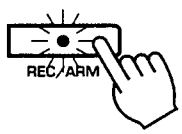
2 Die Wiedergabe der Programmquelle stoppen.

■ Erstellen von unbespielten Bandsbschnitten zwischen den Titeln

Ein unbespielter Bandabschnitt von etwa 4 Sekunden wird erstellt.

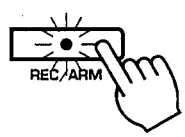
Im Stoppmodus

Zweimal nacheinander drücken.



Während der Aufnahme

Einmal drücken.

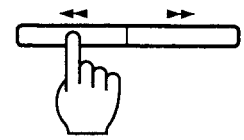


- Nach Erstellen eines unbespielten Bandabschnitts von etwa 4 Sekunden schaltet das Deck auf Aufnahmepause.

■ Neustarten der Aufnahme nach einem Fehler

Die folgende Bedienung ist praktisch, um die in Durchführung befindliche Aufnahme abzubrechen und erneut zu starten. Vor der Aufnahmestartposition muß ein unbespielter Bandabschnitt von mindestens etwa 4 Sekunden Dauer vorhanden sein.

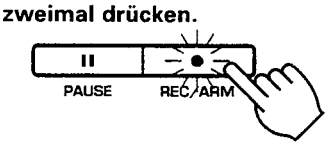
1 Die Aufnahme stoppen und das Band zurückspulen.



- Die Aufnahme wird abgebrochen und das Band zum Anfang des aufgenommenen Titels zurückgespult. Dort wird vom Ende des vorigen Titels ein unbespielter Bandabschnitt von etwa 2 Sekunden Dauer erstellt, dann schaltet das Deck auf Aufnahmepause.

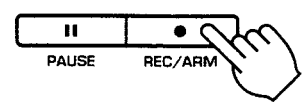
2 Die Aufnahme erneut starten.

① Die ● Taste zweimal drücken.



- Ein unbespielter Bandabschnitt von etwa 4 Sekunden Dauer wird auf dem Band erstellt, dann stoppt der Bandlauf.

② Die ● Taste einmal drücken.



- Die Aufnahme startet.

Automatischer Monitor (AUTO MONITOR)

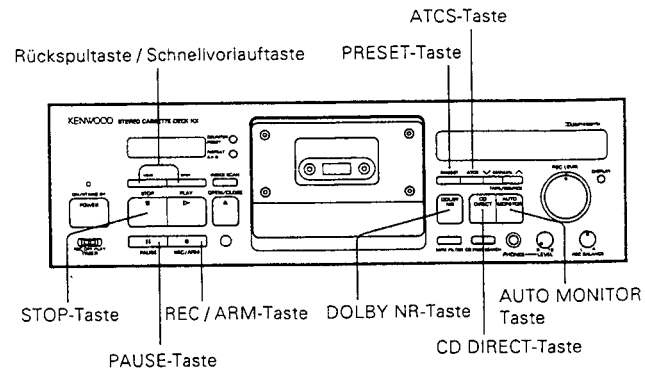
Bei jedem Drücken der AUTO MONITOR-Taste wird der Wiedergabeton automatisch zwischen TAPE und SOURCE umgeschaltet.

Wenn SOURCE leuchtet:
Der Ton vor der Aufnahme (Musik vom Tuner, CD-Spieler, DAT-Recorder usw., gewählt mit dem Eingangswähler des Verstärkers) kann über Lautsprecher oder Kopfhörer gehört werden.

Wenn TAPE leuchtet:
Der Ton von der Cassette kann gehört werden. Während der Aufnahme kann so der Aufnahmezustand überprüft werden.

- Wenn die Aufnahme oder Wiedergabe gestartet wird, erlischt die SOURCE-Anzeige, falls sie leuchtet, und die TAPE-Anzeige leuchtet.

Vor der CD DIRECT-Aufnahme:
Den CD-Spieler nach den Anweisungen unter "Anschlußanweisungen" an die CD DIRECT-Buchsen anschließen.



■ CD-Direkt-Aufnahme

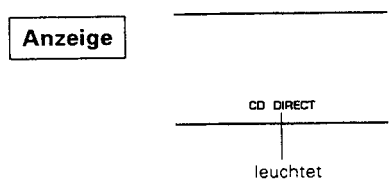
Die über die CD DIRECT-Eingangsbuchsen zugeführte Quelle kann mit hoher Qualität unter Umgehung der REC LEVEL- und REC BALANCE-Einstellschaltkreise aufgenommen werden.

1 Eine CD in den CD-Spieler einlegen.

- Wenn der CD-Spieler einen CD-Wechsler aufweist, die CD angeben, die wiedergegeben werden soll

2 Den CD DIRECT-Eingang wählen.

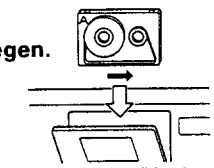
Mit jedem Drücken der Taste wird zwischen Hochpegel-Eingang und CD DIRECT-Eingang gewechselt.



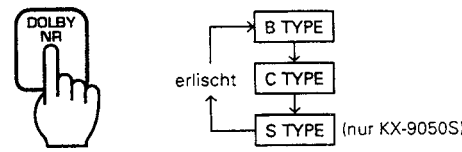
- Die CD-Spitzensuchfunktion kann nicht verwendet werden, während der CD DIRECT-Eingang gewählt ist.
- Der MPX-Filter wird automatisch ausgeschaltet.

3 Die Vorbereitungen für die Aufnahme durchführen.

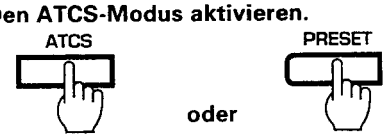
① **Eine Cassette einlegen.**



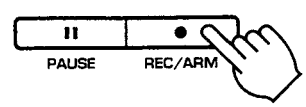
② **Den Dolby-Rauschunterdrückung-Modus wählen.**



③ **Den ATCS-Modus aktivieren.**



4 Die Aufnahme starten.



- Im CD DIRECT-Modus sind die Regler REC LEVEL und REC BALANCE unwirksam.

Nach der Aufnahme die CD DIRECT-Aufnahme ausschalten.

- Die CD DIRECT-Anzeige muß erlöschen.

Aufnahme mit Dolby HX Pro

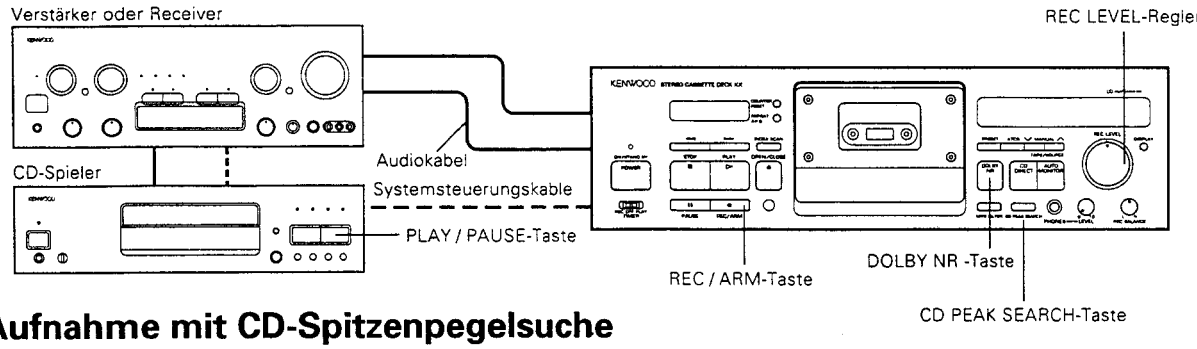
Bei Aufnahme auf diesem Gerät arbeitet die Dolby HX Pro Headroom Extension-Funktion automatisch, so daß eine Aufnahme mit überlegenen Hochfrequenz-Eigenschaften erstellt wird.

Dolby HX Pro

Bei normalen Aufnahmen mit hochfrequenter Vormagnetisierung wird der hochfrequente Vormagnetisierungsstrom, der konstant sein sollte, bei einigen Aufnahmequellen durch hochfrequente Komponenten in der Musik usw. erhöht. Diese Erhöhung beeinflußt die Aufnahme-Charakteristika durch verzerrte hohe Frequenzen und einem beeinträchtigten Dynamikumfang und Frequenzgang. Der Dolby HX Pro-Schaltkreis erkennt hochfrequente Komponenten in der aufnahmequelle und reduziert den Vormagnetisierungsstrom entsprechend, um ihn konstant zu halten. Dadurch werden die Aufname-Charkteristika der hohen Frequenzen beträchtlich verbessert. Da dieser Vorgang nur während der Aufnahme erfolgt, kommt diese Verbesserung auch zum Tragen, wenn die derart aufgenommenen Kassetten auf einem Deck wiedergegeben werden, das nicht über diesen Schaltkreis verfügt.

DEUTSCH

Dieses gerät an einen "DXS"-CD-Spieler von KENWOOD anschließen, wie unten dargestellt.



■ Aufnahme mit CD-Spitzenpegelsuche

Mit dieser Funktion erkennt der CD-Spieler den Spitzenpegel der CD und gibt den Abschnitt wieder, der den Spitzenpegel enthält, so daß der Aufnahmepegel danach ausgesteuert werden kann.

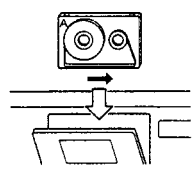
1 Die Eingangswahlschalter des Verstärkers auf CD einstellen.

2 Eine CD in den CD-Spieler einlegen.

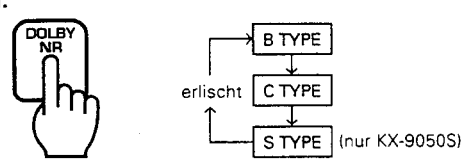
- Wenn der CD-Spieler über einen CD-Wechsler verfügt, die wiederzugebende CD angeben.

3 Die Vorbereitungen für die Aufnahme durchführen.

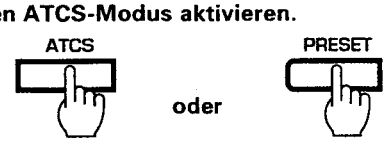
① **Eine Kassette einlegen.**



② **Den Dolby-Rauschunterdrückung-Modus einstellen.**



③ **Den ATCS-Modus aktivieren.**



4 Den Spitzenpegel der CD suchen.

① **Überprüfen, ob der CD DIRECT-Modus ausgeschaltet ist.**

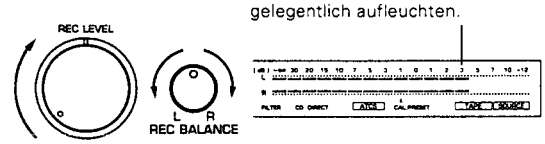
- Die CD DIRECT-Anzeige darf nicht leuchten.

② **Die CD PEAK SEARCH-Taste drücken.**

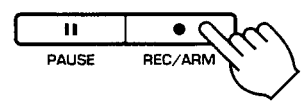
- Das Kassettendeck schaltet auf Aufnahmepause.
- Der von der CD abgetastete Ton wird wiedergegeben.
- Wenn der CD-Spieler nicht über ein Systemsteuerungskabel an dieses Gerät angeschlossen ist, wird die CD-Spitzenpegelsuchfunktion nach etwa 30 Sekunden ausgeschaltet.

5 Den Aufnahmepegel und die Aufnahmebalance einstellen.

So einstellen, daß diese Segmente gelegentlich aufleuchten.



6 Die Aufnahme starten.



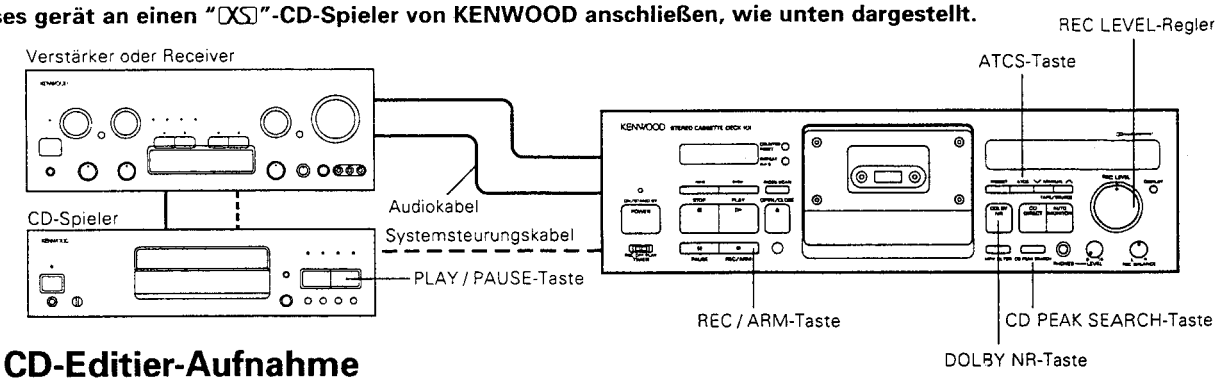
- Der CD-Spieler startet die Wiedergabe, und das Kassettendeck startet die Aufnahme.

Abbrechen der Funktion

Pause ..... Die Taste ▶/II des CD-Spielers drücken.
Fortsetzen der Aufnahme. .... Die Taste ▶/II des CD-Spielers drücken.
Stopp ..... Die Taste ■ des CD-Spielers drücken.

- Wenn die Stopptaste des Kassettendecks gedrückt wird, schaltet das Kassettendeck auf Stopp, nicht aber der CD-Spieler.

Dieses gerät an einen "DXS"-CD-Spieler von KENWOOD anschließen, wie unten dargestellt.



■ CD-Editier-Aufnahme

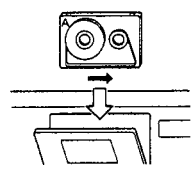
Mit der Editierfunktion des CD-Spielers können die Titel der CD so auf Cassette aufgenommen werden, daß kein Titel durch Erreichen des Bandendes abgeschnitten wird.

1 Die Eingangswahlschalter des Verstärkers auf CD einstellen.

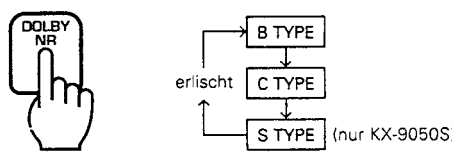
2 Eine CD in den CD-Spieler einlegen.

3 Die Vorbereitungen für die Aufnahme durchführen.

① **Eine Kassette einlegen.**



② **Den Dolby-Rauschunterdrückung-Modus einstellen.**



③ **Activate the ATCS mode.**

4 Das Editieren starten.

- Für Informationen ber das Editieren siehe die Bedienungsanleitung des CD-Spielers.

5 Den Spitzenpegel der CD suchen.

① **Überprüfen, ob der CD DIRECT-Modus ausgeschaltet ist.**

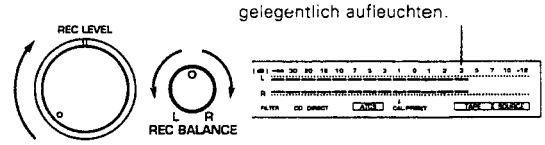
- Die CD DIRECT-Anzeige darf nicht leuchten.

② **Die CD PEAK SEARCH-Taste drücken.**

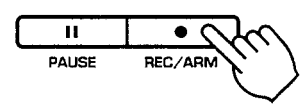
- Das Kassettendeck schaltet auf Aufnahmepause.
- Der von der CD abgetastete Ton wird wiedergegeben.
- Wenn der CD-Spieler nicht über ein Systemsteuerungskabel an dieses Gerät angeschlossen ist, wird die CD-Spitzenpegelsuchfunktion nach etwa 30 Sekunden ausgeschaltet.

6 Den Aufnahmepegel und die Aufnahmebalance einstellen.

So einstellen, daß diese Segmente gelegentlich aufleuchten.



7 Die Aufnahme auf Kassettenseite A durchführen.

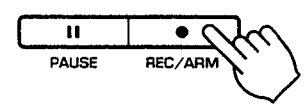


- Nach Aufnahme auf Kassettenseite A schaltet das Kassettendeck auf Stopp, während der CD-Spieler auf Pause schaltet.

8 Auf die Kassettenseite B aufnehmen.

① **Die Kassette umdrehen.**

② **Die ●-Taste am Kassettendeck drücken.**



③ **Die ►/II-Taste am CD-Spieler drücken.**

Schaltuhr-Betrieb

Dieses Gerär ist mit einer Timerbereitschaftsfunktion ausgestattet. Mit einem im Fachhandel erhältlichen Audiotimer können Wiedergabe zum Wecken und unbeaufsichtigte Aufnahme auf Kassette zu jeder Zeit gestartet werden.

Vorbereitungen für Timer-Wiedergabe und -Aufnahme

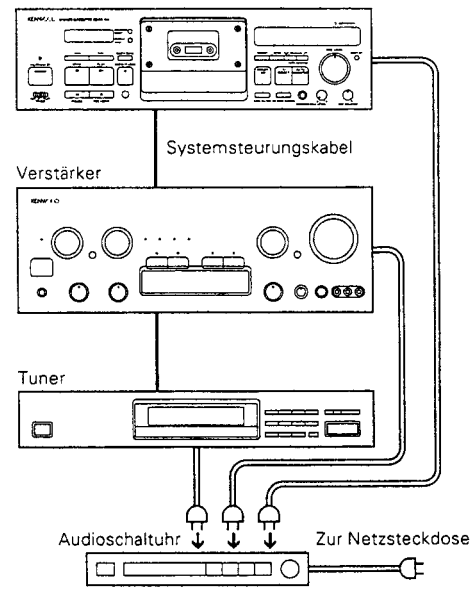
Die Netzkabel der Geräte an den Timer anschließen, so daß ihre Spannungsversorgung vom Timer eingeschaltet werden kann.
Daher sollte die Bedienungsanleitung des Timers sorgfältig durchgelesen werden.
Bei Verwendung eines anderen Gerätes als den CD-Spieler mit dem Audio-Timer muß unbedingt die CD aus dem CD-Spieler entonommen werden.

Speicherschutz

Dieses Gerät verfügt über eine Speicherschutzfunktion für die ATCS-Einstellungen und den Zustand beim Ausschalten der Spannungsversorgung (z.B. Dolby-Rauschunterdrückung-Einstellung). Der Speicherinhalt bleibt für etwa drei Tage enthalten, wenn der Netzstecker gezogen wird.

Wenn das Gerät an einen Verstärker von KENWOOD

(über Systemsteuerungskabel angeschlossen ist.)

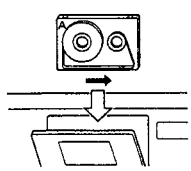


■ Timer-Wiedergabe

1 Die Netzschalter Geräte auf ON stellen.

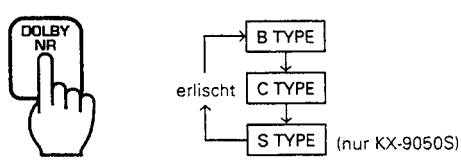
2 Die Vorbereitungen am Kassettendeck durchführen.

① Eine Kassette einlegen.



- Die Bandsorte der Kassette, Normal-, Chrom- oder Metallband, wird automatisch eingestellt.
- Erforderlichenfalls das Band vor dem einlegen der Kassette straffen

② Den Dolby-Rauschunterdrückung-Modus wählen.



- Entsprechend der Wiedergabe-kassette einstellen.

3 Die Lautstärke des Verstärkers einstellen.

① Die Wiedergabe starten.

② Die Lautstärke des Verstärkers einstellen.

③ Das Band zur Startposition zurückspulen.

4 Den Timer so einstellen, daß die Wiedergabe zur gewünschten Zeit startet.

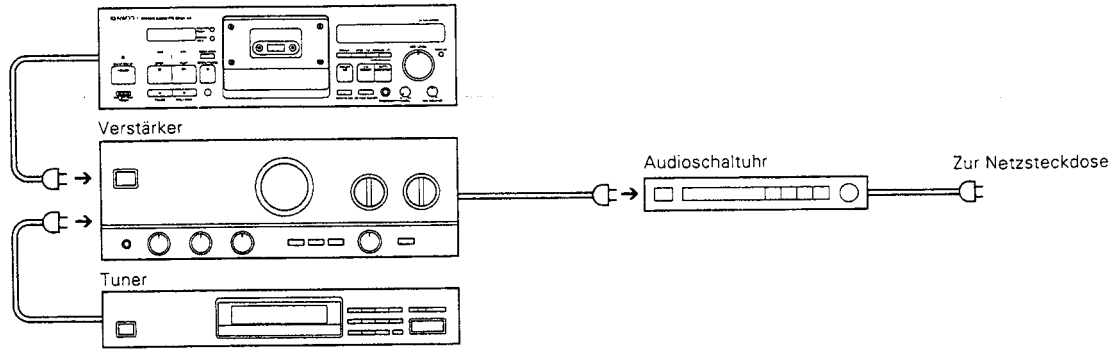
- Daher sollte die Bedienungsanleitung des Timers sorgfältig durchgelesen werden.

5 Den TIMER-Schalter auf PLAY stellen.

- Bei Erreichen der eingestellten Zeit startet die Wiedergabe automatisch.
- Die wiedergabe ende am Bandende.

Wenn das Gerät an einen Verstärker, der nicht von KENWOOD ist, angeschlossen ist

(oder wenn das Gerät nicht mit Systemsteuerungskabel an einen Verstärker von KENWOOD angeschlossen ist)



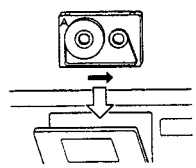
■ Timer-Aufnahme einer Radiosendung

1 Die Netzschalter Geräte auf ON stellen.

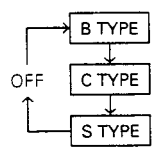
2 Am Tuner den gewünschten Sender einstellen.

3 Die Vorbereitungen am Kassettendeck durchführen.

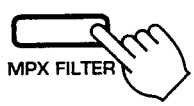
① **Eine Kassette einlegen.**



② **Den Dolby-Rauschunterdrückung-Modus wählen.**



③ **Den MPX FILTER-Schalter auf ON stellen.**



Zum Ausschalten die MPX FILTER-Taste erneut drücken.

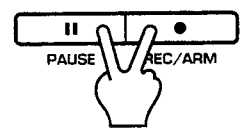
- Die MPX FILTER-Taste ist unwirksam, wenn der CD DIRECT-Modus eingeschaltet ist. CD DIRECT auf OFF stellen (so daß die Anzeige erlischt).

4 Den ATCS-Modus aktivieren

- Für die Durchführung der Speicherung siehe Seite 14.

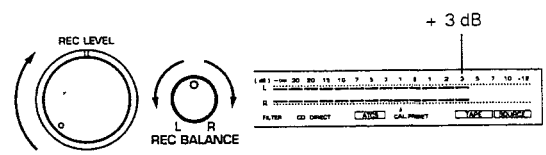
5 Den Aufnahmepegel einstellen.

① **Auf Aufnahmepause schalten.**



Beide Tasten gleichzeitig drücken.

②**Den Aufnahmepegel und die Aufnahmebalance einstellen.**



- So einstellen, daß die Segmente + 3 dB der Spitzenpegelanzeige gelegentlich aufleuchten.

6 Die Verstärker-Lautstärke auf Minimum stellen.

7 Die gewünschte Zeit einstellen, zu der die Aufnahme gestartet werden soll.

- Siehe die Bedienungsanleitung des Timers.

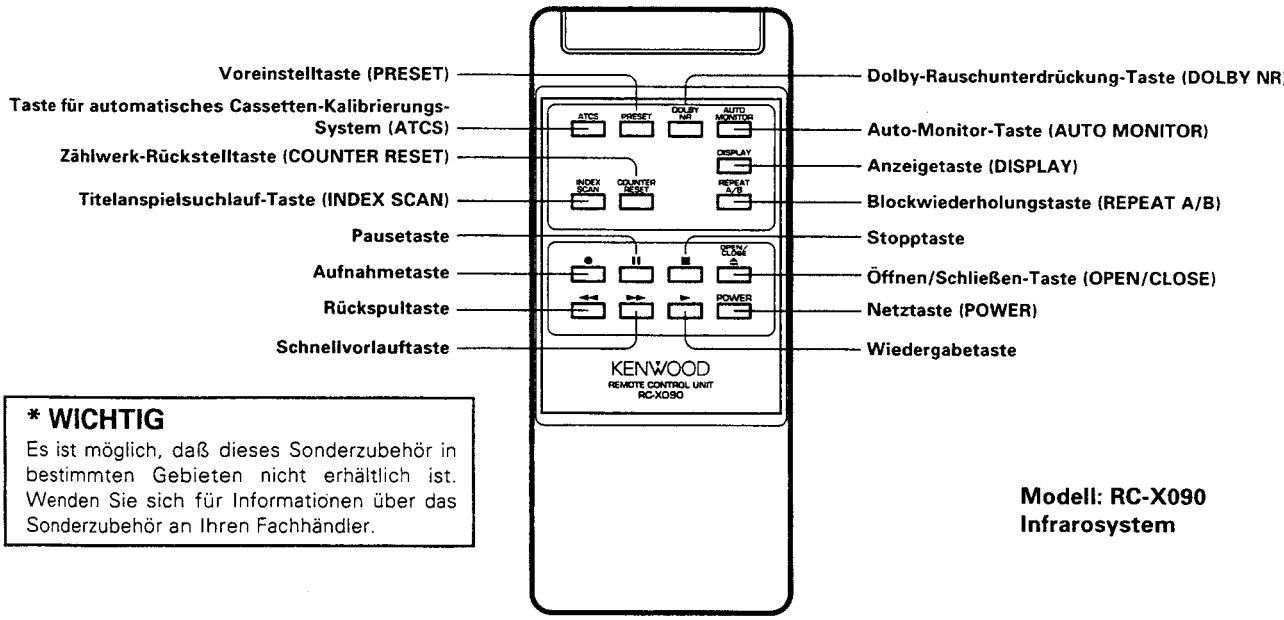
8 Den TIMER-Schalter suf REC stellen.

- Bei Erreichen der eingestellten Zeit wird die Spannungsversorgung der entsprechenden Geräte eingeschaltet, und die Aufnahme startet.
- Die Aufnahme stoppt, wenn das Ende der aufzunehmenden Seite erreicht wird.

Hinweis:
Um sicherzustellen, daß die automatische Ausschaltung des Kassettendecks vor Ausschalten der Spannungsversorgung erfolgt, die Schaltuhr auf eine Betriebsdauer einstellen, die etwas länger ist als die Spielzeit der Kassette.

Verwendung des Fernbedienungsgebers (Sonderzubehör)

Dieses Gerät kann mit einer als Sonderzubehör erhältlichen Fernbedienung bedient werden. Die Funktionen der Tasten an der Fernbedienung sind die gleichen wie die der Tasten mit den gleichen Bezeichnungen am Hauptgerät.



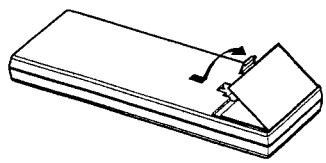
*** WICHTIG**

Es ist möglich, daß dieses Sonderzubehör in bestimmten Gebieten nicht erhältlich ist. Wenden Sie sich für Informationen über das Sonderzubehör an Ihren Fachhändler.

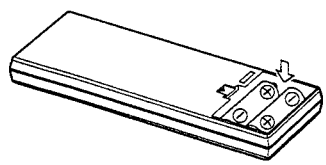
Modell: RC-X090
Infrarosystem

■ Einlegen der Batterien

1 Die Abdeckung entfernen.

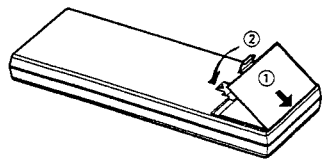


2 Die Batterien einlegen.



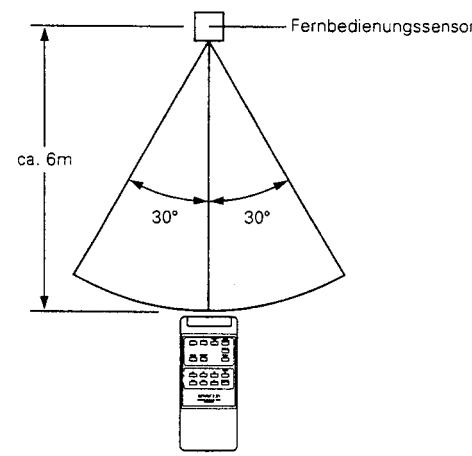
Zwei Batterien der Größe AA (R6/SUM-3) gemäß den Polaritätsmarkierungen einlegen.

3 Die Abdeckung schließen.



■ Bedienung mit Fernbedienungsgeber

Verwendungsbereich



- Wenn zwei Tasten des Fernbedienungsgebers nacheinander gedrückt werden müssen, muß vor dem Drücken der zweiten Taste mindestens 1 Sekunde gewartet werden.

Hinweise:

1. Die mitgelieferten Batterien dienen zur Überprüfung der Funktionen und können daher eine kürzere Lebensdauer als normale Batterien aufweisen.
2. Wenn die Fernbedienungsdistanz kürzer wird, müssen beide Batterien gegen neue ausgetauscht werden.
3. Wenn direktes Sonnenlicht oder das Licht einer hochfrequenten Neonlampe auf den Fernbedienungssensor fällt, können Fehlfunktionen auftreten. In einem derartigen Fall das System so aufstellen, daß keine Fehlfunktionen mehr vorkommen.

Störungssuche

Scheinbare Fehlfunktionen beruhen oft auf einfachen Bedienungsfehlern. Sollte das System nicht einwandfrei arbeiten, versuchen Sie zunächst, das Problem anhand der folgenden Tabelle zu beheben, bevor Sie sich an Ihren Fachhändler oder eine Kundendienststelle wenden.

Symptom	Ursache	Behebung
Durch Drücken der Wiedergabetaste wird kein Ton erzeugt.	• Die Anschlußkabel sind nicht richtig angeschlossen. • Der Tonkopf ist verschmutzt. • Das Band ist unregelmäßig aufgewickelt und klemmt. • Auf der Kassette befindet sich keine Aufnahme.	• Die Kabel richtig gemäß den Anweisungen unter "Anschlußanweisungen" anschließen. • Den Tonkopf nach den Anweisungen unter "Reinigung des Tonkopfbereiches" reinigen. • Eine andere Kassette verwenden. • Eine bespielte Kassette wiedergeben.
Auf Drücken einer Taste erfolgt keine Reaktion.	• Die Kassettenfachklappe ist nicht richtig geschlossen. • Die Taste wurde unmittelbar nach Schließen der Kassettenfachklappe gedrückt. • Die Taste wurde innerhalb von 3 Sekunden nach Einschalten der Spannungsversorgung gedrückt. • Es wurde keine Kassette eingelegt. • Das Band ist unregelmäßig aufgewickelt und klemmt. • Das Band ist ganz auf eine Spule aufgewickelt.	• Die Kassettenfachklappe richtig schließen. • Nach dem Schließen der Kassettenfachklappe einige Sekunden warten und dann die Taste drücken. • Nach dem Einschalten der Spannungsversorgung länger als 3 Sekunden warten und dann die Taste drücken. • Eine Kassette einlegen. • Eine andere Kassette verwenden. • Die Kassette umdrehen.
DPSS-Fehlfunktionen.	• Das Band ist nicht für DPSS-Betrieb geeignet, z.B. sind die unbespielten Bandabschnitte zwischen den Titeln zu kurz.	• Siehe den Abschnitt "DPSS-Betrieb".
CD PEAK SEARCH funktioniert nicht.	• In Deck befindet sich keine bespielbare Kassette. • Im CD-Spieler befindet sich keine CD. • Die CD ist verschmutzt.	• Eine bespielbare Kassette in Deck einlegen und die CD PEAK SEARCH -Taste drücken. • Eine CD in den CD-Spieler einlegen und die CD PEAK SEARCH -Taste drücken. • Die CD reinigen, in den CD-Spieler einlegen und dann die Taste CD PEAK SEARCH -Taste drücken.
Der Klang ist rauh, oder die hohen Frequenzen sind nicht wahrnehmbar.	• Der Tonkopf ist verschmutzt. • Das Band ist gedehnt oder zerknittert.	• Den Tonkopf nach den Anweisungen unter "Reinigung des Tonkopfbereiches" reinigen. • Eine andere Kassette verwenden.
Der Klang ist verzerrt.	• Der Aufnahmepegel war zu hoch eingestellt. • Es wird eine Kassette wiedergegeben, die mit verzerrtem Klang aufgenommen wurde.	• Den Aufnahmepegel nach den Anweisungen unter "Aufnahme" aussteuern. • Eine andere Kassette verwenden.

Störungssuche

Symptom	Ursache	Behebung
Durch Drücken der REC/ARM-Taste wird keine Aufnahme durchgeführt.	• Die Kassettenfachklappe ist nicht richtig geschlossen. • Der Aufnahmepegel ist auf Minimum eingestellt. • Am Verstärker ist der TAPE Eingangswähler gewählt. • Das Band ist ganz auf eine Spule aufgewickelt.	• Die Kassettenfachklappe richtig schließen. • Den Aufnahmepegel nach den Anweisungen unter "Aufnahme" aussteuern. • Die Eingangswahltaste der Programmquelle drücken, die aufgenommen werden soll. • Die Kassette umdrehen.
Bei Drücken der REC/ARM-Taste öffnet sich die Kassettenfachklappe.	• Die Löschschutzzunge der Kassette ist herausgebrochen. • Es ist keine Kassette eingelegt.	• Eine Kassette mit intakter Löschschutzzunge verwenden oder die durch Herausbrechen der Zunge entstandene Öffnung verschließen. • Eine Kassette einlegen.
Bei Drücken der OPEN/CLOSE-Taste öffnet sich die Kassettenfachklappe nicht.	• Das Netzkabel ist nicht angeschlossen. • Auf der Kassette wird eine Aufnahme durchgeführt.	• Das Netzkabel an eine Netzsteckdose anschließen. • Die Taste [STOP] drücken, um die Aufnahme zu stoppen.
Laute Störgeräusche.	• Der Tonkopf ist magnetisiert. • Störeinstreuungen von außen. • Der Aufnahmepegel war zu niedrig eingestellt. • Eine Kassette, die mit Dolby-Rauschunterdrückung aufgenommen wurde, wird ohne Dolby-Rauschunterdrückung wiedergegeben.	• Den Tonkopf nach den Anweisungen unter "Reinigung des Tonkopfbereiches" entmagnetisieren. • Das System weiter von anderen elektrischen Geräten und vom Fernsehgerät entfernt aufstellen. • Den Aufnahmepegel nach den Anweisungen unter "Aufnahme" aussteuern. • Den Schalter [DOLBY NR] auf drücken.
Der Klang vibriert.	• Die Tonwellen oder Andruckrollen sind verschmutzt. • Das Band ist unregelmäßig aufgewickelt.	• Den Tonkopf nach den Anweisungen unter "Reinigung des Tonkopfbereiches" reinigen. • Das Band im Schnellvorlauf-, Rückspul- oder Wiedergabe-Betrieb vollständig von einer auf die andere Spule laufen lassen, um es regelmäßig aufzuwickeln.
Beim Einschalten der Spannungsversorgung startet sofort die Wiedergabe oder Aufnahme.	• Der [TIMER]-Schalter steht auf PLAY oder REC.	• Den [TIMER]-Schalter auf OFF stellen, wenn keine Timer-Wiedergabe oder -Aufnahme durchgeführt werden soll.

Hinweise:

1. Da dieses Gerät einen Mikrocomputer enthält, ist es für Störungen von externen Geräten anfällig und funktioniert manchmal nicht einwandfrei. In diesem Fall den Netzstecker einmal ziehen und dann wieder anschließen.
2. Kontakt - Reinigungsmittel sollten nicht verwendet werden, weil dadurch Fehlfunktionen verursacht werden können. Insbesondere müssen Reinigungsmittel, die Öl enthalten, vermieden werden, weil sich dadurch Plastikteile verformen können.
3. Kassetten mit 120 Minuten Spielzeit werden nicht empfohlen, weil ihr Band sehr dünn und daher für Fehlfunktionen anfällig ist.
4. Beim automatischen Stoppen des Bandlaufs wird, abhängig von der Art der Kassette, manchmal ein Geräusch gehört. Dies ist keine Fehlfunktion des Gerätes, sondern dient zur Gewährleistung eines einwandfreien Bandtransports.

Technische Daten

Spursystem ..... 4 Spuren, 2-Kanal -Stereo
Aufnahmesystem ..... Wechselstrom -Vormagnetisierung (Frequenz: 210 kHz)
Tonköpfe ..... Aufnahme / Wiedergabekopf (Kombinationskopf) 1
Löschkopf 1
Motoren ..... Gleichstrommotor × 4
Schnellspulzeit ..... Ca. 75 Sekunden (C-60 Kassette)
Frequenzgang:
Normalband ..... 20 Hz bis 19.000 Hz, ± 3 dB
CrO_2-Band ..... 20 Hz bis 19.000 Hz, ± 3 dB
Metallband ..... 20 Hz bis 22.000 Hz, ± 3 dB
Störspannungsabstand:
Mit Dolby S NR ..... 80 dB (Metallband) (nur KX-9050S)
Mit Dolby C NR ..... 75 dB (Metallband)
Mit Dolby B NR ..... 67 dB (Metallband)
Ohne Dolby NR ..... 59 dB (Metallband)
Klirrgrad ..... Unter 0,7 %
(bei 1 kHz, 3. Harmonische, Metallband)

Gleichlaufschwankungen ..... 0,024 % (W.R.M.S.) ± 0,055 % (DIN)
Eingangsempfindlichkeit / Impedanz:
LINE IN ..... 77,5 mV / 50 kΩ
CD DIRECT ..... 460 mV / 10 kΩ
Ausgangspegel / Impedanz:
LINE OUT ..... 490 mV / 1 kΩ
Kopfhörer ..... 2,3 mW / 8 Ω

[ALLGEMEIN]
Leistungsaufnahme:
KX-9050S ..... 35 W
KX-9050 ..... 30 W
Abmessungen ..... B: 440 mm
H: 138 mm
T: 328 mm
Gewicht (netto):
KX-9050S ..... 7,5 kg
KX-9050 ..... 7,3 kg

Hinweis:
Im Sinne ständiger Verbessrung aller Erzeugnisse von KENWOOD behalten wir uns Änderungen im Design und den technischen Daten ohne vorhergehende Bekanntgabe vor.

Bescheinigung des Herstellers/Importeurs

Hiermit wird bescheinigt, daß der/die/das
Stereo-Kassettengerät **KX-9050 / KX-9050S**
(Gerät, Typ, Bezeichnung)
in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der
1046/1984
(Amtsblattverfügung)
funk-entstört ist.
Der Deutschen Bundespost wurde das Inverkehrbringen dieses Gerätes angezeigt und die Berechtigung zur Überprüfung der Serie auf Einhaltung der Bestimmungen eingeräumt.

KENWOOD CORPORATION.
Name des Herstellers/Importeurs